

Aarau, 04.04.2023 – Medienmitteilung

findependent integriert Onboarding vollständig in die App

Das Schweizer Fintech-Startup verlagert das Onboarding vom Webbrowser vollständig in seine native iOS- und Android-App. Dadurch werden einerseits Medienbrüche verhindert, andererseits wird der Zugriff auf die Gerätekamera verbessert. Dies führt zu einer stärkeren Leistung bei der digitalen Kundenidentifikation, dem Kernstück des Onboardings.

Das Aarauer Startup betreibt seit gut zwei Jahren die günstigste Anlage-App der Schweiz. Bisher wurde für die 15 Minuten dauernde Registrierung eine Whitelabel-Web-Lösung der Partnerbank Hypothekbank Lenzburg (HBL) verwendet. "Die HBL-Lösung ermöglichte uns 2021 einen schnellen Start", erklärt Matthias Bryner, Gründer von findependent. "Damals war es für uns wichtig, schnell an den Markt zu kommen und mit minimalem Aufwand herauszufinden, ob für unsere Anlage-App überhaupt Nachfrage besteht", ergänzt Bryner. Der Markt hat die Antwort geliefert: Mittlerweile nutzen rund 6'000 Kund:innen die App für ihre Geldanlage.

Der Registrierungsprozess ist für die Kund:innen neben der Webseite einer der ersten Kontaktpunkte mit dem Produkt. Ein schneller, verständlicher und vor allem technisch einwandfreier Registrierungsprozess schafft Vertrauen und erzeugt einen positiven ersten Eindruck. Daher hat sich findependent entschlossen, das Onboarding, welches bisher im Browser stattfand, in ihre iOS- und Android-App zu integrieren. "Wir erhoffen uns durch die Einbettung in unsere nativen Apps insbesondere eine stabilere Leistung bei der Nutzung der Gerätekamera", erklärt Bryner den Entscheid. Zudem wird mit dem In-App-Onboarding ein Registrierungsprozess komplett ohne Medienbrüche realisiert. Nicht nur die Verifizierung der Telefonnummer und die Vertragsunterzeichnung via SMS erfolgen über das Mobiltelefon. Auch die Identifikation geschieht mittels Smartphone-Kamera und ein allfälliger Adressnachweis kann bequem mit der Kamera fotografiert werden.

Während findependent somit künftig für das Onboarding auf die Whitelabel-Lösung im Frontend verzichtet, so nutzt das Fintech für den Datenaustausch weiterhin die Open-Banking-Schnittstellen der HBL.

"Für unsere Neukund:innen wird das Onboarding so noch einfacher und schneller, dauert nun keine 10 Minuten mehr", freut sich Kay Foerschle, CMO von findependent.

Kontaktinformationen

Matthias Bryner
CEO und Gründer
+41 78 865 85 90
matthias.bryner@findependent.ch

Kay Förschle
CMO und Co-Gründer
+41 76 542 35 35
kay.foerschle@findependent.ch

Onboarding – was ist das und wie funktioniert es?

Die Registrierung für eine findependent Anlagelösung erfolgt in zwei grundsätzlichen Schritten. Zuerst wird das Anlageprofil festgelegt. Dies erfolgt mittels eines Fragebogens, welcher unter anderem die Risikofähigkeit und -freudigkeit eruiert und den Wissensstand in Erfahrung bringt. Basierend auf den Antworten aus diesem Fragebogen wird eine Anlagelösung empfohlen, welche entweder akzeptiert oder übersteuert werden kann. Hier gibt es für die Nutzer:innen auch die Möglichkeit, statt der fixfertigen Anlagelösung ein eigenes Portfolio zusammenzustellen. Der zweite Schritt des Onboardings bildet die Eröffnung eines Bankkontos bei unserer Partnerbank (HBL) und beinhaltet folglich die Identifikation. Die HBL kreiert für jede:n Nutzer:in eine persönliche IBAN und aktiviert das Wertschriftendepot. Sobald alles bereit ist, kommuniziert findependent dies gegenüber den Nutzer:innen, die anschliessend ihre erste Einzahlung veranlassen oder wie empfohlen gleich einen Dauerauftrag einrichten können.

Über findependent

Das 2019 von Matthias Bryner gegründete Fintech-Startup findependent entwickelt und betreibt eine einfache, leicht verständliche und kostengünstige Anlage-App. Findependent AG ist ein in der Schweiz regulierter Vermögensverwalter und Mitglied im Verein Qualität für Finanzdienstleistungen (VQF). Als Bankpartnerin agiert die Hypothekbank Lenzburg, welche aber nicht an findependent beteiligt ist. 2021 konnte findependent in der TV-Show "Die Höhle der Löwen" den Investor Roland Brack gewinnen. Das Team von findependent besteht aktuell aus sechs Mitarbeitenden. Seit Marktstart im Februar 2021 konnten bereits rund 6'000 Kund:innen gewonnen werden.